

Niederschrift

über die Sitzung des Wahlausschusses

zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Wahl der Seniorenvertretung 2011 der Stadt Köln

Köln, 10.10.2011

- I. Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln am 21. November 2011 trat heute, am 10. Oktober 2011, nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1.	Frau Henriette Reker	als Vorsitzende
2.	Herr Dr. Walter Schulz Frau Monika Schultes	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
3.	Herr Bernd Ensmann Frau Ursula Gärtner	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
4.	Herr Jörg Frank Herr Gerd Brust	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
5.	Frau Katja Hoyer Frau Elke Lerchner	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
6.	Frau Gisela Stahlhofen Frau Sengül Senol	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
7.	Herr Jörg Uckermann Herr Bernd Schöppe	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
8.	Frau Gudrun Kleinpaß-Börschel Frau Gabriele von Dombois	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
9.	Herr Dr. Manfred Wegner Herr Werner Baatz	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
10.	Herr Gert Klehn Herr Ulrich Kirfel	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
11.	Herr Andreas Thermann Frau Susanne Schönewolf	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
12.	Herr Hermann-Josef Roggendorf Frau Bärbel von der Linde	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in
13.	Frau Cornelia Harrer Herr Rainer Zuch	als Beisitzer/in als stellvertretende/r Beisitzer/in

Ferner waren zugezogen:

Herr David Sprenger	als Schriftführer
Frau Silke Schorn	als stellv. Schriftführerin

Die Vorsitzende eröffnete um 11:05 Uhr die Sitzung damit, dass sie die Beisitzer/innen und den/die Schriftführer/in zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtet. Sie stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 17 Abs. 1 der Wahlordnung für die Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln (SV-WahlO) öffentlich bekannt gemacht wurde.

- II. Die Vorsitzende legte dem Wahlausschuss mit Tischvorlage 1 (Anlage 1 zu dieser Niederschrift) die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahlkreise 1-9 vor.

Sie berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

- III. Anhand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass kein Wahlvorschlag ~~folgende/r Wahlvorschlag/Wahlvorschläge~~ verspätet eingegangen ist/sind¹⁾.

~~Der Wahlausschuss wies diese/n Wahlvorschlag/Wahlvorschläge zurück¹⁾. Der Wahlausschuss beschloss mit Stimmenmehrheit - einstimmig -, bei Stimmengleichheit gab die Stimme der Vorsitzenden den Ausschlag¹⁾.~~

- IV. Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im besonderen auf folgende Punkte:

- a) Person der Bewerberin/des Bewerbers, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit,
- b) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterstützungsunterschriften.

- V. Bei der Prüfung ergaben sich folgende Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben):

Wahlkreis I - Stadtbezirk Innenstadt - Wahlvorschlag 13
Herr Dr. Dieter Barnert,
Ungenügende Anzahl von Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Absatz 3 SV-WahlO

Wahlkreis IV - Stadtbezirk Ehrenfeld - Wahlvorschlag 11
Herr Josef Kraus
Ungenügende Anzahl von Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Absatz 3 SV-WahlO

Wahlkreis IV - Stadtbezirk Ehrenfeld - Wahlvorschlag 14
Herr Sefik Karagüzel
Ungenügende Anzahl von Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Absatz 3 SV-WahlO

Wahlkreis V - Stadtbezirk Nippes - Wahlvorschlag 9
Frau Rita Bichler-Rölke
Ungenügende Anzahl von Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Absatz 3 SV-WahlO

Wahlkreis VI - Stadtbezirk Chorweiler - Wahlvorschlag 7
Herr Detlef Fox
Ungenügende Anzahl von Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Absatz 3 SV-WahlO

Wahlkreis VII - Stadtbezirk Porz - Wahlvorschlag 7
Herr Friedrich Josef Dütz
Ungenügende Anzahl von Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Absatz 3 SV-WahlO

Aufgrund der festgestellten Mängel beschloss der Wahlausschuss, diese/n ~~Wahlvorschlag/Wahlvorschläge~~ zurückzuweisen. Der Wahlausschuss beschloss ~~mit Stimmenmehrheit - einstimmig -, bei Stimmengleichheit gab die Stimme der Vorsitzenden den Ausschlag¹⁾.~~

VI. Der Wahlausschuss beschloss sodann, die Wahlvorschläge gemäß der Vorlage 4025/2011 (nebst Anlage 2) zuzulassen²⁾;

Der Wahlausschuss beschloss mit Stimmenmehrheit - einstimmig -, bei Stimmengleichheit gab die Stimme der Vorsitzenden den Ausschlag¹⁾.

VII. ~~Gemäß § 11 Absatz 2 der Wahlordnung beschloss der Wahlausschuss mit Stimmenmehrheit - einstimmig, auch im Wahlkreis/in den Wahlkreisen~~ die Wahl der Seniorenvertretung - nicht - zuzulassen¹⁾.

VIII. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von der Vorsitzenden, den Beisitzerinnen / Beisitzern und der Schriftführerin / dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin / Der Schriftführer

Henriette Reber	[Signature]
-----------------	-------------

Die Beisitzerinnen / Beisitzer

[Signature]	Cornelia Hare
J. Kleipetz-Böckel	[Signature]
[Signature]	Klaus J. Poppe
S. Alster	[Signature]
Rebja Hoyer	Ch. Bann
M. Hüter	

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Alphabetische Reihenfolge pro Wahlkreis.